

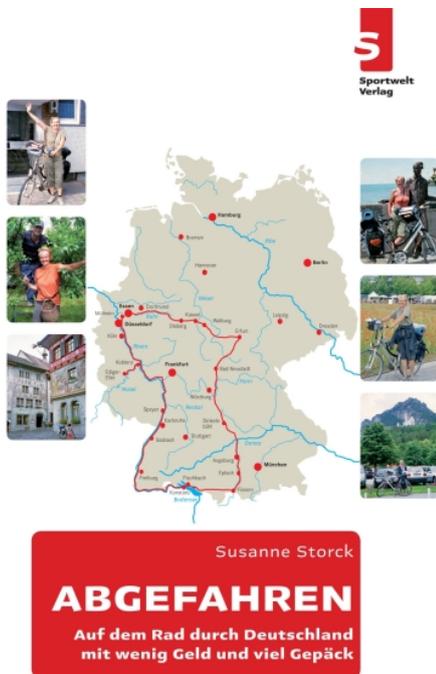


„**Der Weg ist das Ziel.**“ Wer kennt diesen Spruch von Konfuzius nicht?! – Den Weg, den Susanne Storck nun im Sommer 2007 für sich wählt, ist sprichwörtlich „abgefahren“.

In ihrem Buch „**ABGEFAHREN - Auf dem Rad durch Deutschland mit wenig Geld und viel Gepäck**“ berichtet sie lebendig und anschaulich von ihrer Reise. **Ein Reisetagebuch, das inspiriert.**

Sich etwas vornehmen und das dann auch durchziehen. Dem alltäglichen Trott den Rücken zukehren, **hinaus aus der Comfort Zone** und sich trauen ein Abenteuer zu wagen. Mit allen Risiken und vor allem Nebenwirkungen.

Als Redakteurin einer Tageszeitung und eigentlich „*eher unsportlich*“ tat Susanne Storck 2007 genau das. Sie wollte testen, ob sie die Kraft hat, ihr Ziel zu erreichen, allen Höhen und Tiefen zu trotzen. Dafür verließ sie ihren alltäglichen Trott, nahm sich vom Job eine Auszeit und ließ sich auf ein **sprichwörtlich abgefahrenes Abenteuer** ein.



Als sie sich im Sommer 2007 aufs Fahrrad schwingt, geht sie das bisher größte Abenteuer ihres Lebens ein. Ihr Ziel: einfach einmal ohne Zeitdruck Land und Leute kennen lernen. Von Mühlheim an der Ruhr ging es immer entlang des Rheins bis zum Bodensee, weiter nach Bayern, Thüringen und Hessen bis zurück nach NRW, ins Ruhrgebiet. Abstecher an die Mosel und andere Reiseziele inbegriffen. Insgesamt ist sie **sieben Wochen** unterwegs und legt dabei sage und schreibe **2.716km** zurück. Allein. Als Frau. Mit 16 Kilo Gepäck auf dem Rad – und nur 400 Euro Bargeld. Allen Widrigkeiten trotzend.

In ihrem Erstlingswerk sammelte Susanne Storck ihre Reiseerinnerungen, wörtliche wie optische Impressionen. Mit **lebendig, offener und illustrierter Sprachgewandtheit** erzählt sie von ihrer Reise, nimmt einen mit auf ihr Abenteuer. Was sie auf ihrer Tour erlebt hat, an welche **persönlichen Grenzen** sie gestoßen ist und wie die Reise sie verändert hat – man erfährt es in ihrer **Nachlese** ebenso, wie ihre Gedanken zur Reiseplanung und dem Sammeln der **Eindrücke** nachher.

„Der Mensch kann alles, was er will. Aber ein normaler Mensch will nur, was er kann.“



Dies obige Zitat stammt von Bergsteigerlegende Reinhold Messner und zielt abschließend den Klappentext des Buchs. Salopp formuliert könnte man auch „**Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.**“ interpretieren. Meinen tun beide Sprüche eventuell dasselbe: einfach einmal die Comfort Zone verlassen!

## Comfort Zone verlassen - jetzt!

Zugegeben durchaus skeptisch sei sie gegenüber ihrem Vorhaben gewesen, ob dies Abenteuer gelingen möge, berichtet Susanne Storck in ihrem Werk. Ebenso spart sie nicht aus, wenn es Durchhänger und Rückschläge gab. Doch sie berichtet auch, wie sie diese Phasen meisterte. Denn Hand auf's Herz: wer ist nicht vor einem Abenteuer bitte unruhig, missmutig und/oder wankelmütig?? **Nervosität und Vorfreude** mischen sich vielfach auch mit ein bisschen **Skepsis und Wankelmüt** vor Unsicherheit.

Der moderne Mensch ist gesellschaftlich (leider) Sicherheiten gewöhnt. Überall umgeben sie ihn - und sie sind für sein mentales Wohlbefinden essentiell wichtig. Dass es aber auch anders geht, zeigen nicht nur „durchgeknallte“ Extrovertierte. Sondern auch „normale“ Menschen können dies erleben. Und das oftmals viel naheliegender und simpler, als sie meinen.

## Abgefahrenes Reisetagebuch

Skeptisch war auch ich zunächst gegenüber dem Werk. Ein Fahrradreisetaschenbuch? Das kann spannend sein? Ja, kann es. Definitiv. Auf knappen 113 Seiten schreibt Susanne Storck wie das Verlassen der persönlichen, alltäglichen Schutzzone zum Beispiel ablaufen kann.

Dass sie von berufswegen gut schreiben kann, merkt man dem Werk an. Es aber zu schaffen, eine so angefüllt intensive Reise anderen ebenso **intensiv miterlebend weiterzuvermitteln**, ist noch einmal etwas anderes. Susanne Storck gelingt dies.

**Wer ihr Werk in die Hände nimmt, wird sich schwer wieder losreißen können.** Wer ein Werk mit Kartenbeiwerk erwartet, wird allerdings enttäuscht werden. Es handelt sich um ein klassisches Reisetagebuch, das vor allem auf wörtliche Eindrucksvermittlung setzt und die eigene Vorstellungskraft anregen vermag. So manche **Tagträumerei** löste das Lesen bei mir aus. Und vielleicht **inspiriert** es den einen oder die andere ja auch selbst zu einem persönlichen Abenteuer? ☐

Viel Spaß beim Lesen!

<strong>Über das Buch</strong>

**ABGEFAHREN - Auf dem Rad durch Deutschland mit wenig Geld und viel Gepäck**

Susanne Storck

130 Seiten, mit 16 Seiten Farbfotos, Taschenbuch, broschiert

Print: 9,95 €, ISBN 978-3-941297-02-9

E-Book: 8,99 €, ISBN 978-3-941297-12-8

Wir danken dem Sportwelt Verlag für die unkomplizierte Unterstützung zur Erstellung dieses Artikels (Rezensionsexemplar).

